



Uster, 10. Februar 2020
Nr. 570/2020
V4.04.71

Anfrage 570/2020 der SVP/EDU-Fraktion:

Erneut teurer Abgang der Abteilungsleitung Bildung

Nach nur knapp fünf Jahren verlässt die Abteilungsleiterin Bildung die Stadt Uster. Es ist bereits der zweite Wechsel der Abteilungsleitung unter der aktuellen Präsidentin der Primarschulpflege. Auf diesen Führungspositionen ist Kontinuität und Erfahrung überaus wichtig. Die im Endeffekt sehr teuren Abgänge fallen daher besonders auf und sollen künftig vermindert bzw. vermieden werden.

Wir stellen dem Stadtrat folgende Fragen:

1. Von welcher Seite ging die Initiative zur Trennung aus?
2. Wie lange zeichnete sich eine Trennung bereits ab?
3. Was sind die finanziellen Auswirkungen dieser Trennung und wie lautet der Gesamtbetrag in CHF?
4. Gemäss Medienmitteilung vom 17. Dezember 2019 lautet der Trennungsgrund „verschiedene Auffassungen in operativen und strategischen Fragen“. Hätte man diese Diskrepanz nicht schon früher erkennen müssen?
5. Die scheidende Abteilungsleiterin Bildung war von 2011 bis 2013 Abteilungsleiterin Bildung und Jugend der Stadt Schlieren. Dort kündigte sie aufgrund einer „Überbelastung“ („Schlierner Stadtrat soll Springereinsätze vermeiden“, Limmattaler Zeitung vom 13.08.2013). Nur zwei Jahre später übernimmt sie die gleiche Stelle im doppelt so grossen Uster. Wie wurde diese Vorgeschichte im damaligen Bewerbungsprozess bewertet und berücksichtigt?
6. Dies ist schon der zweite Wechsel der Abteilungsleitung Bildung unter der aktuellen Primarschulpräsidentin. Wie will der Stadtrat diese Fluktuation in Zukunft verhindern?
7. Wie lange sind die anderen Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter der Stadt Uster schon in ihrer Funktion angestellt?
8. Der neue Stadtschreiber tritt seine Stelle erst am 1. August 2020 an. Wer ist für die Auswahl und Anstellung der neuen Abteilungsleiterin / des neuen Abteilungsleiters Bildung zuständig?

Besten Dank für die Beantwortung unserer Fragen.



Uster, 10. Februar 2020

Für die SVP/EDU-Fraktion

Präsident Markus Ehrensperger (SVP)